

Die Fakultät VI Medizin und Gesundheitswissenschaften umfasst die Bereiche Humanmedizin, Medizinische Physik und Akustik, Neurowissenschaften, Psychologie sowie die Versorgungsforschung. Zusammen mit den vier regionalen Krankenhäusern bildet die Fakultät VI die Universitätsmedizin Oldenburg. Weiterhin besteht eine enge Zusammenarbeit mit der Universitätsmedizin der Universität Groningen.

Am Institut für Anatomie in der AG Molekulare und zelluläre Neurobiologie ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiters

(Doktorandin/Doktorand, m/w/d, Entgeltgruppe 13 TV-L)

in Teilzeit (65%) befristet auf 3 Jahre zu besetzen.

Wir bieten:

Ein spannendes Projekt in dem die Funktion Lipid-interagierender Proteine während der Gehirnentwicklung analysiert werden soll. Wir bieten modernste Techniken in der Mikroskopie (<https://uol.de/neurosensorik/forschung/fluorescence-microscopy-service-unit>), Molekularbiologie, Zellbiologie und funktionelle *in vivo* – Untersuchung. Wir sind ein internationales, hochmotiviertes, dynamisches Team mit Spaß an der Forschung.

Erforderlich sind:

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit naturwissenschaftlicher Ausrichtung (Biologie, Biomedizin, Life Science oder ähnlich). Ihr Forschungsinteresse sollte in der Neurobiologie liegen. Wünschenswert sind Kenntnisse in tierexperimentellen Arbeiten, inklusive FELASA Zertifikat, sowie Erfahrungen mit molekularbiologischen Arbeitstechniken und/oder immunhistochemische Analysen. Die Bereitschaft zum Erlernen tierexperimenteller Techniken ist Voraussetzung. Sie sollten Spaß am Arbeiten im Team mitbringen, hohe Motivation und Zielstrebigkeit für Etablierungsarbeiten. Erwartet werden sehr gute deutsch und englisch Kenntnisse.

Die Universität bietet:

Bezahlung nach Tarifrecht (Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen) inkl. 30 Tage Jahresurlaub Unterstützung und Begleitung in der Einarbeitungsphase. Ein familienfreundliches Umfeld mit flexibler Arbeitszeit Leistungen der betrieblichen Gesundheitsförderung. Ein umfangreiches kostenloses Weiterbildungsprogramm sowie eine eigene wissenschaftliche Nachwuchsförderung (<https://uol.de/medizin/nachwuchs>).

Die Carl von Ossietzky Universität strebt an, den Frauenanteil im Wissenschaftsbereich zu erhöhen. Deshalb werden Frauen nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Gem. § 21 Abs. 3 NHG sollen Bewerberinnen bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien, sowie einem Verzeichnis der Veröffentlichungen richten Sie bitte bis zum 15.09.2023 (bevorzugt per E-Mail als PDF) an die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Fakultät VI - Medizin und Gesundheitswissenschaften, Department für Humanmedizin, Abteilung Anatomie, Carl-von-Ossietzky Str. 9-11, 26129 Oldenburg, silvia.ellinghaus@uni-oldenburg.de.

Fragen zur ausgeschriebenen Stelle werden gerne beantwortet von nicola.brandt@uni-oldenburg.de oder anja.braeuer@uni-oldenburg.de.